

## Interpellation Nr. 95 (Januar 2006)

05.8486.01

betreffend Stelle eines persönlichen Mitarbeiters des Vorstehers des Justizdepartementes

Der Basler Zeitung vom 15. Dezember war zu entnehmen, dass der Biologe Markus Ritter ab Januar 2006 eine 60%-Stelle als persönlicher Mitarbeiter von Regierungsrat Dr. med. Guy Morin, Vorsteher des Justizdepartementes, antreten wird. Angesichts der Bedeutung dieser einflussreichen Stelle drängt sich die Frage auf, ob bei der Besetzung der Stelle die Zugehörigkeit zum Bekanntenkreis oder die fachliche Qualifikation für das Justizdepartement im Vordergrund standen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

- Wie sieht das Pflichtenheft (samt Definition der beruflichen Voraussetzungen und Kompetenzen) für die Stelle des "Adjunktes" aus?
- Ist im Justizdepartement diese Stelle neu, zugeschnitten auf den künftigen Stelleninhaber, geschaffen worden?
- Ist die Stelle ausgeschrieben worden?
- Ist vorgängig verwaltungsintern abgeklärt worden, ob Angestellte des Kantons, die z.B. von einem eventuellen Stellenabbau betroffen sind, sich für diese Stelle interessieren und geeignet wären?
- Ist die Stelle im vom Regierungsrat genehmigten Stellenplan enthalten und vorgängig genehmigt worden?
- Sind im Justizdepartement Stellen aufgehoben worden zu Gunsten der Stelle des persönlichen Mitarbeiters/Adjunkts?
- Wenn ja, welche?
- In welche Lohnklasse ist die Stelle eingereiht worden?

Christine Wirz-von Planta